

## **Rucksack, Seil und Haken schlagen**

**von Tobias Barth**

**Regie: Ingo Colbow**

**Produktion: MDR 2001, 29 Minuten**

Die Sächsische Schweiz - auch Elbsandsteingebirge genannt - gehört zu den attraktivsten Klettergebieten Deutschlands. Jedes Jahr besuchen mehr als zwei Millionen Besucher das Gebiet zwischen Erzgebirge und Lausitzer Bergland, dringen zahlreiche Bergsteiger auf ihrer Suche nach neuen Aufstiegen in die hintersten Winkel des Gebirges vor. Der Autor, selbst begeisterter Hobbysportler, begibt sich mit Rucksack, Seil und Mikrofon in die Bergwelt, übernachtet unter Felsüberhängen und trifft bei seinen Touren Wochenendkletterer und Sportfreunde, die seit ihrer Kindheit in die Felswände steigen. Einer von ihnen ist Bernd Arnold - Extrembergsteiger. In den 70er und 80er Jahren sorgte er mit seinen Klettertouren an bis dahin unbegehbaren Felswänden dafür, dass die sächsische Schwierigkeitsskala erweitert werden musste... In seinem Feature über das Bergsteigen in der Sächsischen Schweiz beschreibt Barth die Faszination des Kletterns und erzählt die besondere Geschichte des sächsischen Klettersports. Er interviewt Naturschützer, die sich einem zunehmenden Druck der Freizeitgesellschaft ausgesetzt fühlen und zeichnet das Bild einer einzigartigen, reizvollen Landschaft.

Thomas Stecher, Axel Thielmann